
DOKUMENT W WERSJI WORD DOSTĘPNY POD ADRESEM
EMAIL: BIURO@INTERNETOWAKANCELARIA.PL

PEŁNA WERSJA DWUJĘZYCZNA PL/DE - 49,99 ZŁ

UMOWA O DZIEŁO	Werkvertrag
zawarta w ... w dniu ... roku, pomiędzy: ..., z siedzibą w ..., adres: ul. ..., wpisaną do rejestru przedsiębiorców Krajowego Rejestru Sądowego, prowadzonego przez Sąd Rejonowy w ...Wydział Gospodarczy Krajowego Rejestru Sądowego, pod numerem KRS: ..., posiadającą NIP: ...; reprezentowaną przez:	abgeschlossen am denzwischen mit dem Sitz in....., eingetragen in Handelsregister des Nationalen Gerichtsregister durchgeführt von Amtsgericht inAbteilung des Landesgerichtsregisters unter KRS-Nummermit, NIP.....vertretend durch
zwaną w dalszej części umowy „Zamawiającym”	in der Folge kurz Auftraggeber genannt
a	und
P. ... zamieszkałym/ą w ... przy ul. ... legitymującym się dowodem osobistym: seria ... zwanym/ą dalej, zwaną w dalszej części umowy „Wykonawca”	Frau/ Herrgewohnt inmit Personalausweisnummer ... in der Folge kurz Auftragnehmer genannt
o następującej treści:	Das Dienstverhältnis umfasst:
<hr/> <p style="text-align: center;">PEŁNA WERSJA DWUJĘZYCZNEJ UMOWY Z TŁUMACZENIEM NA POLSKI W CENIE 49,99 zł</p> <hr/>	<p style="text-align: center;">§ 1</p> <ol style="list-style-type: none">1. Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer und der Auftragnehmer ist verpflichtet sich den folgenden Dienst auszuführen (in der Folge „Werk” genannt), gemäß der technischen Standarden, nach dem Recht und der Voraussetzungen des Auftraggebers.2. Der Auftragnehmer ist verpflichtet den Vertrag selbst durchzuführen oder nach der Vereinbarung mit dem Auftraggeber mit der Hilfe der dritten Personen, die die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages garantieren.3. Die Kosten für alle Werkzeuge und Materialien, die notwendig zur Durchführung des Vertrages sind, trägt der Auftragnehmer.
Podpisy Stron:	

§ 2

Die Werkunterlagen über die Standards und Anforderungen des Auftraggebers für die Durchführung des Werkes umfassen: (*Die Beschreibung des Werkes die Anlage Nr 1 zum Werkvertrag*).

§ 3

1. Der Auftragnehmer ist verpflichtet den Werk im folgenden Frist abzugeben
2. Der Werk wird amempfangen. Der Empfang folgt nach dem Übergabeprotokoll, der in der Anwesenheit des Auftraggebers unterzeichnet wird.
3. Wenn der Abgabetermin nicht vom Auftragnehmer gehalten wird gemäß § 1, wird der Auftragnehmer dem Auftraggeber die Vertragsstrafe im Wert von% des Pauschalgehaltes gemäß der § 5 für jeden Tag der Verspätung bezahlen. Die Seiten vereinbaren, dass der Auftraggeber das Recht hat, die Vertragsstrafe aus dem Pauschalgehalt des Auftragnehmers abzuziehen.

§ 4

1. Der Auftragnehmer garantiert Sorgfaltspflicht, die Ausführung des Werkes gemäß der Anforderungen des Auftraggebers und die Erhaltung der Vertraulichkeit über die Werkinformationen.
2. Der Auftragnehmer gewährleistet die Garantie auf den Werk für einen Zeitraum von Monaten nach dem Empfangsdatum des Werkes von dem Auftraggeber.
3. Während Gewährleistungsfrist ist der Auftragnehmer zur kostenlosen und unverzüglichen Beseitigung von Fehlern verpflichtet. Die Fehler müssen sofort und innerhalb nicht später als 14 Tagen nach der Einreichung der Beschwerde ersetzt werden, sonst wird der Auftragnehmer gemäß § 3 die Vertragsstrafe bezahlen.

§ 5

1. Der Auftragnehmer ist berechtigt das Pauschalgehalt in der Höhe von (schriftlich:/..... PLN) vom Auftraggeber gemäß § 1 zu erhalten.
2. Das Pauschalgehalt gemäß § 1 wird durch den Auftraggeber nach der Übergabe des Werkes innerhalb von 14 Tagen auf das Bankkonto überweisen.
3. Ein Unternehmen, das verpflichtet zur

Abziehung und Abrechnung des Einkommensteuers ist.....

4. Im Falle die Einreichung der Beschwerden aus der Seite des Auftraggebers kann die Bezahlung der Pauschalgehates verschoben werden.

§ 6

1. Der Auftraggeber ist berechtigt vom Vertrag in folgenden Fällen zurücktreten:
 - a) die flagrante Verletzung der Vertragsbestimmungen und insbesondere die Nichterfüllung des Vertragsgegenstandes.
 - b) wenn die Fehlern nach der Einreichung der Beschwerde vom Auftraggeber nicht gelöscht werden, obwohl den neuen Termin bestätigt wurde.
2. Im Falle der Zurücktretung vom Vertrag des Auftragnehmers oder Auftraggebers, der Auftragnehmer kann Recht nur das Pauschalgehat für die gemacht Arbeit zu erhalten.
3. Im Falle, dass die berechtigten wesentlichen Umstände aufgetreten sind, dass die Erfüllung des Vertrages nicht möglich wird oder die Erfüllung mit den großen Schwierigkeiten verbunden ist, was in der Zeit des Vertragsabschlusses nicht vorgesehen konnte, der Auftragnehmer kann vom Vertrag innerhalb von 14 Tagen abtreten. Der Auftragnehmer kann nur das Pauschalgehalt für die gemachte Arbeit erhalten.

§ 7

In den Angelegenheiten, die nicht im Vertrag geregelt wurden, fallen die entsprechenden Bestimmungen des bürgerlichen Gesetzbuches.

§ 8

Alle Änderungen dieses Vertrages bedürfen Schriftform.

§ 9

Alle Streitpunkten, die aufgrund des Vertrages aufgetreten sind, werden die Seiten gütlich schlichten. Wenn die Seiten nicht zur Verständigung kommen, alle Missverständnisse werden ducht den entsprechenden Gericht gelöst.

§ 10

1. Der Vertrag wurde in zwei gleichlautenden Exemplaren für jede Seite angefertigt.
2. In Streitfällen Version verbindlich ist die polnische Vereinbarung.

Unterschriften